

# Checkliste zur Überprüfung der Barrierefreiheit von Events

## Teil I: Ausstattungsstufe 1 (unbedingt notwendig)

Veranstaltung:

Datum der  
Bestandsaufnahme:

### Vorbemerkung zur Checkliste

#### Allgemeines

Diese Checkliste dient der Überprüfung temporärer Veranstaltungen im Hinblick auf ihre barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzbarkeit für unterschiedliche Behinderungsarten. Dabei erfolgt die Bewertung anhand von drei Ausstattungsstufen (Qualitätsstufen), die in der Publikation „Events für Alle – Qualitätsstufen für barrierefreie Veranstaltungen“<sup>1</sup> detailliert beschrieben sind. Entsprechend gliedert sich die Checkliste in drei Bestandteile, die sich aus den Ausstattungsstufen ergeben:

Die vorliegende Checkliste *Teil I: Ausstattungsstufe 1 (unbedingt notwendig)* ist die Basis für die Bewertung der Barrierefreiheit temporärer Veranstaltungen unabhängig von der Behinderungsart. Mit Erfüllung der Kriterien dieser Qualitätsstufe ist die erfasste Veranstaltung „überwiegend selbstständig mit Erschwernissen“ für Menschen mit Behinderungen zugänglich und nutzbar.

Die Checkliste *Teil II: Ausstattungsstufe 2 (notwendig)* setzt die Erfüllung der Ausstattungsstufe 1 voraus und behandelt spezifische Anforderungen für diverse Behinderungsarten. Mit Erfüllung der Kriterien der Qualitätsstufen 1 und 2 ist die erfasste Veranstaltung „selbstständig mit punktuellen Erschwernissen“ für die jeweilige Behinderungsart zugänglich und nutzbar.

Die Checkliste *Teil III: Ausstattungsstufe 3 (wünschenswert)* setzt die Erfüllung der Ausstattungsstufen 1 und 2 voraus und behandelt weitere spezifische Anforderungen für diverse Behinderungsarten. Mit Erfüllung der Kriterien der Qualitätsstufen 1, 2 und 3 ist die erfasste Veranstaltung „selbstständig“ für die jeweilige Behinderungsart zugänglich und nutzbar.

Die drei Checklisten fassen die Anforderungen und Kriterien der jeweiligen Qualitätsstufe komprimiert zusammen. Deren Anwendung setzt daher ein Grundverständnis über die barrierefreie Gestaltung der Umwelt voraus. Gegebenenfalls muss sich der Anwender mit den ausführlichen Hintergrundinformationen, die in der Publikation „Events für Alle – Qualitätsstufen für barrierefreie Veranstaltungen“<sup>1</sup> enthalten sind, auseinandersetzen.

Mit einer Checkliste können nicht alle nutzer- und objektspezifischen Anforderungen schematisch erfasst werden. Es ist daher ggf. notwendig, entsprechende Ergänzungen vorzunehmen.

<sup>1</sup> Rebstock, Markus et al. (2012): Events für Alle – Qualitätsstufen für barrierefreie Veranstaltungen, 2. Auflage, Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit [Hrsg.], Erfurt

Ausstattung 1: Unbedingt notwendig	ankreuzen		Bemerkung
	Ja bzw. erfüllt	trifft nicht zu	
<b>A.1 Vorbereiten und Informieren</b>			
Ankündigung im Internet in einer barrierefreien Internetversion			
Verständliche, einfache Sprache	<input type="checkbox"/>		
Barrierefreie Internetversion (u. a. skalierbare Schriftgröße; Navigation mit Tastatur möglich; Grafiken und Bilder mit Text unterlegt)	<input type="checkbox"/>		
Veranstaltungskalender mit Angaben zum Event (Datum, Uhrzeit, genaue Ortsangabe (Adresse), Eintrittspreise, Link auf weitergehende Informationen im Internet (falls vorhanden), barrierefreie Anreisemöglichkeiten, Kontaktdaten)	<input type="checkbox"/>		
Kontaktaufnahmemöglichkeit per E-Mail	<input type="checkbox"/>		
Ankündigung in Tages- bzw. Wochenzeitung			
Angaben zum Event entsprechend Veranstaltungskalender	<input type="checkbox"/>		
<b>B.1 An- und Abreise</b>			
Barrierefreie Parkplätze beschildert und in unmittelbarer Zuordnung zum Eventgelände			
Länge $\geq 500$ cm bei nebeneinander angeordneten Flächen bzw. $\geq 750$ cm bei hintereinander angeordneten Flächen für Behindertentransportwagen	<input type="checkbox"/>		
Breite $\geq 350$ cm	<input type="checkbox"/>		
Schrägneigung der Oberfläche $\leq 3\%$	<input type="checkbox"/>		
Beschilderung mit Verkehrszeichen 314 (Parkplatz) und Zusatzzeichen 1044-10 (Nur Schwerbehinderte mit außergewöhnlicher Gehbehinderung und Blinde) bzw. Anordnung selbsterklärender Zeichen ggf. mit verbaler Beschreibung unter Beachtung der StVO	<input type="checkbox"/>		
Beschilderungsträger: Höhe der Ständerplattform: $\geq 3$ cm; Beschilderungsträger in visuellem Kontrast zum Hintergrund; Beschilderungsträger ragt nicht in Verkehrswege	<input type="checkbox"/>		
Barrierefreie Parkplätze mit (ggf. temporärer) Bodenmarkierung umgrenzt	<input type="checkbox"/>		
Barrierefreie Parkplätze liegen möglichst nahe am Eventgelände	<input type="checkbox"/>		
Barrierefreie Wegeverbindungen zwischen dem Event und den nächstgelegenen Haltestellen, Parkplätzen, Bahnhöfen (Anforderungen an Wege in Abschnitt C)	<input type="checkbox"/>		
Barrierefreie Parkplätze in ausreichender Anzahl			
$\geq 3$ barrierefreie Parkplätze bzw. bei $\geq 60$ Parkplätzen $\geq 5\%$ der Gesamtzahl	<input type="checkbox"/>		
Deutliche Beschilderung des Weges zum Eventgelände			
Deutliche Beschilderung von den nächstgelegenen Haltestellen, Parkplätzen, Bahnhöfen zum Event (bei größeren Events) bzw. Bereitstellung von Wegbeschreibungen oder Übersichtsplänen im Vorfeld (bei kleineren Events)	<input type="checkbox"/>		
Ausschilderung von alternativen barrierefreien Wegen zum Event (falls der kürzeste Weg nicht barrierefrei ist, z. B. durch bauliche Gegebenheiten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>C.1 Wege</b>			
Vermeidung von Barrieren auf den Gehwegen			
Breite der Wege $\geq 180$ cm; keine Engstellen $< 90$ cm Breite	<input type="checkbox"/>		
Keine Hindernisse $> 3$ cm Höhe (z. B. bei zu überquerenden Borsteinkanten, Schwellen oder Spalten) bzw. Rampe zu deren Überwindung	<input type="checkbox"/>		
Längsneigung von Rampen $\leq 6\%$	<input type="checkbox"/>		
Rampenoberflächen sind rutschhemmend	<input type="checkbox"/>		
Längsneigung $< 3\%$ ; bis $6\%$ mindestens alle $10$ m ebene Bereiche ( $\geq 150$ cm Länge bei Längsneigung $< 3\%$ ) zum Ausruhen und Abbremsen	<input type="checkbox"/>		
Querneigungen $\leq 2\%$ , max. $2,5\%$	<input type="checkbox"/>		
Oberflächenbeschaffenheit fest, eben, engfugig, erschütterungsarm und rutschfest	<input type="checkbox"/>		
Lichttraumprofil des Weges ist bis zu einer Höhe von $2,25$ m einbaufrei	<input type="checkbox"/>		
Möbiliar (z. B. Poller, Papierkorb) in $\geq 90$ cm Höhe sowie Platzierung nur am Rand bzw. außerhalb der Verkehrswege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Ausstattung 1: Unbedingt notwendig	ankreuzen		Bemerkung
	Ja bzw. erfüllt	trifft nicht zu	
Visuell und taktil kontrastreiche Gestaltung nicht vermeidbarer Hindernisse			
Mobiliar, das frei in den Raum hineinragt, ist rechtzeitig für blinde Menschen wahrnehmbar: Mobiliar reicht bis auf den Boden herunter oder endet $\leq 15$ cm über dem Boden oder ist durch einen $\geq 3$ cm hohen Sockel umrandet oder ist mit einer Tastleiste, die maximal 15 cm über dem Boden endet, ausgestattet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Vertikale Elemente sind mit zwei $\geq 8$ cm breiten, visuell kontrastreichen Sicherheitsmarkierungen in Höhe zwischen 40 - 70 cm sowie zwischen 120 - 160 cm gekennzeichnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Feste Kabelverlegung (z. B. mittels Schlauch- und Kabelbrücken („Yellow Jackets“) oder Hartgummimatten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nicht vermeidbare Hindernisse im Lichtraumprofil des Weges sind mit Warnschraffur (Wechselkontrast in rot-weiß oder gelb-schwarz) markiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Angemessene Beleuchtung z. B. von Wegen, Ständen und Sitzgelegenheiten bei Dunkelheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>D.1 Beschilderung und Leitsystem</b>			
Lückenlose und klar erkennbare Beschilderung, die barrierefreien Wegen folgt			
Inhalt und Standorte der Beschilderung			
Ausschilderung folgender Elemente:			
- Toiletten	<input type="checkbox"/>		
- Barrierefreie Toiletten bzw. Toiletten für Rollstuhlbenutzer	<input type="checkbox"/>		
- Parkplätze, barrierefreie Parkplätze	<input type="checkbox"/>		
- Informationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Kassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Eingang/Ausgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Erste Hilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Garderobe/Aufbewahrung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einheitlich gestaltetes visuelles Leitsystem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Aufhanghöhe von Hinweisschildern 130 cm (mittlere Sichthöhe) bzw. bei Über-Kopf-Anbringung $\geq 225$ cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bei Schildern mit mehreren Zielen: Anordnung nach Richtung und anschließend nach Entfernung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Anforderungen an die Gestaltung von Schildern			
An Informationszweck und Leseentfernung angepasste Schriftgrößen (z. B. Flyer 0,35 - 0,7 cm; Hinweisschilder 9 - 18 cm; Standbeschilderung 17 - 35 cm)	<input type="checkbox"/>		
Serifenlose Schriftart	<input type="checkbox"/>		
Hoher Leuchtdichtekontrast (z. B. schwarze Schrift auf weißem Papier; Vermeidung von Hintergrundbildern)	<input type="checkbox"/>		
Eindeutige und unmissverständliche Richtungsanzeiger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
An die jeweilige Umgebungssituation und den Einsatzzweck angepasstes Material	<input type="checkbox"/>		
Hinweise auf Hindernisse und Ausschilderung von Wegealternativen		<input type="checkbox"/>	
Ausschilderung von alternativen barrierefreien Wegen inklusive Piktogramm bei nicht vermeidbaren Hindernissen innerhalb des Events	<input type="checkbox"/>		
Angabe von Wegelänge und maximaler Längsneigung	<input type="checkbox"/>		
Bei Längsneigungen zwischen 3 % und 6 % über 10 m Länge: Ausschilderung der Länge der Neigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bei Längsneigungen über 6 %: Ausschilderung der Prozentzahl und der Länge der Neigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bei Neigungen, deren Belag nicht eben, hart und rutschfest ist: Beschreibung des Belages (z.B. schottrig, sandig, matschig, uneben, mit Gras bewachsen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Klar lesbare Speisetafeln und Speisekarten		<input type="checkbox"/>	
Serifenlose Schriftart	<input type="checkbox"/>		
Schriftgröße: Speisetafeln 3,5 - 7 cm; Speisekarten 0,5 - 1 cm	<input type="checkbox"/>		
Hoher Leuchtdichtekontrast (z. B. schwarze Schrift auf weißem Papier; Vermeidung von Hintergrundbildern; Material spiegelt und glänzt nicht)	<input type="checkbox"/>		

Ausstattung 1: Unbedingt notwendig	ankreuzen		Bemerkung
	Ja bzw. erfüllt	trifft nicht zu	
<b>E.1 Toiletten</b>			
Toiletten für Rollstuhlbenutzer			
Barrierefrei erreichbar entsprechend C.1	<input type="checkbox"/>		
Türbreite $\geq 90$ cm	<input type="checkbox"/>		
Tür schlägt nicht in den Toilettenraum	<input type="checkbox"/>		
Bewegungsfläche vor der Toilettentür $\geq 150 \times 150$ cm	<input type="checkbox"/>		
Bewegungsfläche im Innenraum $\geq 150 \times 150$ cm	<input type="checkbox"/>		
mindestens einseitig anfahrbar (Breite Bewegungsraum neben Toilettenbecken $\geq 90$ cm)	<input type="checkbox"/>		
Stütz- bzw. Haltegriff in $\sim 85$ cm Höhe an mindestens einer Seite des Toilettenbeckens	<input type="checkbox"/>		
Hinweisschilder auf Toiletten für Rollstuhlbenutzer			
Eindeutige Ausschilderung entsprechend D.1	<input type="checkbox"/>		
Ausschilderung zusätzlich mit dem allgemein üblichen Piktogramm „Rollstuhl“	<input type="checkbox"/>		
Genügende Anzahl an Toiletten für Rollstuhlbenutzer			
$\geq 1$ Toilette für Rollstuhlbenutzer (bei kleinen Events) bzw. mindestens 5 % der Gesamtanzahl der Toiletten (bei größeren Events)	<input type="checkbox"/>		
<b>F.1 Möblierung</b>		<input type="checkbox"/>	
Tische in Sitzhöhe		<input type="checkbox"/>	
Tischhöhe 80 cm – 85 cm	<input type="checkbox"/>		
Freiraum für Unterfahrbarkeit: Höhe $\geq 67$ cm; Breite $\geq 90$ cm; Tiefe $\geq 55$ cm	<input type="checkbox"/>		
Ausreichender Zwischenraum zwischen Tisch- und Stuhlgruppen		<input type="checkbox"/>	
Durchgangsbreiten zwischen Tisch- und Stuhlgruppen $\geq 120$ cm	<input type="checkbox"/>		
<b>H.1 Bei Ausstellungen</b>		<input type="checkbox"/>	
Ausstellungsobjekte sichtbar für Rollstuhlbenutzer			
Ausstellungsvitrinen in Tischform entsprechend F.1	<input type="checkbox"/>		
Aufhanghöhe von Bildern: 130 cm (Bildmittelpunkt)	<input type="checkbox"/>		
Höhe der Oberkante von Präsentationsobjekten $\leq 160$ cm	<input type="checkbox"/>		
<b>I.1 Bei Bühnenveranstaltungen</b>		<input type="checkbox"/>	
Genügend zugängliche Rollstuhlplätze			
Barrierefrei erreichbar entsprechend C.1	<input type="checkbox"/>		
Abmessungen Rollstuhlplatz bei rückwärtiger bzw. frontaler Anfahrt: Breite $\geq 90$ cm; Tiefe $\geq 130$ cm; daran angeschlossene Bewegungsfläche $\geq 150 \times 150$ cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Abmessungen Rollstuhlplatz bei seitlicher Anfahrt: Breite $\geq 90$ cm; Tiefe $\geq 150$ cm; daran angeschlossene seitliche Bewegungsfläche mit $\geq 90$ cm Breite	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Angemessene Sicht auf die Darbietungszone	<input type="checkbox"/>		
$\geq 5$ Rollstuhlplätze bzw. ab 250 Besuchern $\geq 2$ % der Gesamtplätze	<input type="checkbox"/>		
Gute Sichtbarkeit der Vortragenden		<input type="checkbox"/>	
Angemessene Sicht auf den Sprecherstandort	<input type="checkbox"/>		
Freihaltung der Sicht auf das Gesichtsfeld des Vortragenden (z. B. Vermeidung der Verdeckung des Mundes durch Mikrofon)	<input type="checkbox"/>		
Angemessene Ausleuchtung des Gesichts der/des Vortragenden unter Vermeidung von Gegenlicht	<input type="checkbox"/>		
Bestuhlung von Räumen, so dass ein möglichst frontaler Blick zu den Personen auf der Bühne möglich ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Ausstattung 1: Unbedingt notwendig	ankreuzen		Bemerkung
	Ja bzw. erfüllt	trifft nicht zu	
Hinweistafeln bei technischen Hilfen für schwerhörige Menschen		<input type="checkbox"/>	
Hinweistafeln mit Informationen über Standorte von Übertragungssystemen für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen ( z. B. Induktionsschleifen)	<input type="checkbox"/>		
Anforderungen an Schrift und visuellen Kontrast bei Projektionen		<input type="checkbox"/>	
Serifenlose Schriftart	<input type="checkbox"/>		
An Informationszweck und Leseentfernung angepasste Schriftgrößen	<input type="checkbox"/>		
Hoher Leuchtdichtekontrast (z. B. schwarze Schrift auf weißem Hintergrund; Vermeidung von Hintergrundbildern)	<input type="checkbox"/>		
<b>J.1 Bei Veranstaltungen in Gebäuden</b>		<input type="checkbox"/>	
Türen rollstuhlgerecht			
Lichte Durchgangsbreite $\geq 90$ cm	<input type="checkbox"/>		
Bewegungsfläche vor und hinter der Tür $\geq 150 \times 150$ cm	<input type="checkbox"/>		
Geringer Kraftaufwand zum Öffnen und Schließen ( $\leq 25$ Newton bei manuell bedienbaren Türen bzw. automatisches Türsystem)	<input type="checkbox"/>		
Absicherung automatischer Schwing- und Karusseltüren mit Aufmerksamkeitsfeld: Breite $\geq 60$ cm; Türabstand 30 cm; über gesamte Breite der Türöffnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschilderung zu rollstuhlgerechtem Eingang		<input type="checkbox"/>	
Ausschilderung des Eingangs für Rollstuhlbenutzer gemäß D.1 (falls Haupteingang für Rollstuhlbenutzer nicht zugänglich ist)	<input type="checkbox"/>		
Optische Alarmgeber bei Brandmeldeanlagen (nur bei Neubau, Renovierung oder Neuinstallation)		<input type="checkbox"/>	
Brandmeldeanlagen im 2-Sinne-Prinzip (visuell und akustisch)	<input type="checkbox"/>		
<b>Bei Erfüllung der Kriterien von Ausstattung 1: ausreichend</b>	<input type="checkbox"/>		
<b>Zugang für Menschen mit Behinderungen überwiegend selbstständig mit Erschwernissen</b>			